1de58913.fm Page 3 Friday, March 12, 2004 12:27 PM

INHALT D

VOR DER BENUTZUNG DER GLASKERAMIK-KOCHMULDE SEITE 4

INSTALLATION SEITE 4

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS SEITE 5

HINWEISE ZUR ENERGIEEINSPARUNG SEITE 6

HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ SEITE 6

HINWEISE UND ALLGEMEINE RATSCHLÄGE SEITE 6

KOCHMULDENZUBEHÖR SEITE 7

REINIGUNG UND PFLEGE DER GLASKERAMIK-KOCHMULDE SEITE 7

STÖRUNG-WAS TUN? SEITE 7

KUNDENDIENST SEITE 8

1de58913.fm Page 4 Friday, March 12, 2004 12:27 PM

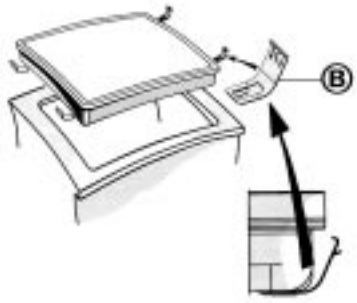
VOR DER BENUTZUNG DER GLASKERAMIK-KOCHMULDE

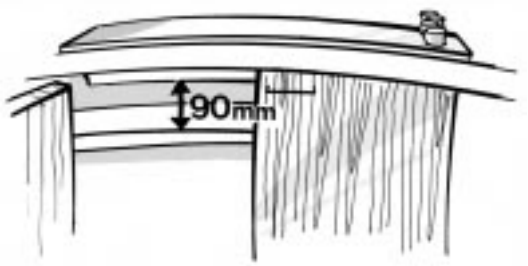
- Um Ihren Backofen optimal nutzen zu können, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und bewahren Sie dieselben danach gut auf.

INSTALLATION

Kochmulde

- **Die Kochmulde in eine Arbeitsplatte mit einer Stärke von 20 - 50 mm einsetzen.**
- **Montieren Sie einen Trennboden in einem Mindestabstand von 90 mm von der Geräteunterseite, sodass diese für den Benutzer nicht zugänglich ist.**
- **Der Installateur ist für den korrekten elektrischen Anschluss des Backofens und die Einhaltung der entsprechenden Sicherheitsvorschriften verantwortlich.**
- Der Ausschnitt in der Arbeitsplatte ist gemäß den Abmessungen in der separaten Produktbeschreibung für die Kochmulde vorzunehmen.
- An der Kochmulde die mitgelieferte Dichtung anbringen (falls nicht bereits vorhanden), nachdem die Haftfläche gründlich gereinigt wurde (siehe Abbildung).





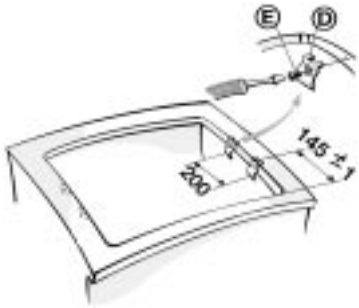
Wichtig: Vor der Installation der Kochmulde die eventuell vorhandene Schutzfolie entfernen.

- **Arbeitsplatte aus Holz:** Verwenden Sie die speziell mitgelieferten Befestigungsklammern und Schrauben.

1. Positionieren Sie die 4 Klammern (**D**), wie in der Abbildung gezeigt, und beachten Sie die angegebenen Maße.

2. Die Klammern mit den 4 Schrauben (**E**) befestigen.

3. Die Kochmulde in die Arbeitsplatte einsetzen.

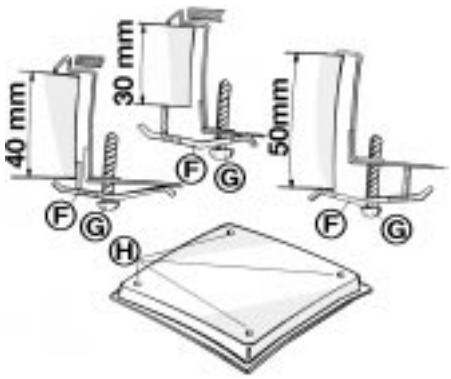


- **Ist die Arbeitsplatte aus Marmor oder anderen Materialien (Kunststoff, Keramik, Stein),** so muss die Mulde mit besonderen Haltebügeln (**F**) befestigt werden: diese können als kpl. Satz mit der Bestellnr. 4819 310 18528 beim Kundendienst bestellt werden.

1. Die Kochmulde in die Arbeitsplatte einsetzen.

2. Die 4 Haltebügel (**F**), je nach Dicke der Arbeitsplatte, wie in der Abbildung gezeigt befestigen.

3. Die 4 Schrauben (**G**) sind in den Bohrungen (**H**) zu befestigen.



ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

- **Die Installation und der elektrische Anschluss müssen unter Beachtung der Herstellervorschriften und Einhaltung der örtlichen Sicherheitsvorschriften von einer Fachkraft ausgeführt werden.**
- **Der Installateur ist für den korrekten elektrischen Anschluss und die Einhaltung der entsprechenden Sicherheitsvorschriften verantwortlich.**
- **Bei der Installation muss eine Schaltmöglichkeit mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3mm vorgesehen werden, mit der das Gerät spannungsfrei gemacht werden kann.**
- **Das Gerät muss vorschriftsmäßig geerdet werden.**
- **Keine Vielfachsteckdosen oder Verlängerungskabel verwenden.**
- **Nach der Installation dürfen stromführende Teile nicht mehr zugänglich sein.**
- **Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Personen- und Sachschäden, die aus der Nichtbeachtung dieser Anforderungen entstehen sollten.**

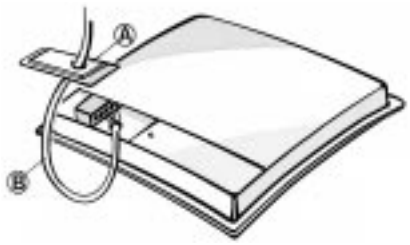
Anschluss an die Stromversorgung

Achtung: Das Stromkabel muss ausreichend lang sein, um das Kochfeld abnehmen zu können; es muss so verlegt werden, dass keine Beschädigung oder Überhitzung durch Kontakt mit der Basis entstehen kann.

Für den elektrischen Anschluss ein Stromkabel des Typs HO5RR-F verwenden, das der Tabelle des Produktangabenblatts entspricht.

Anmerkung: Der Erdleiter (grün-gelb) ist an der mit dem Symbol ⏚ gekennzeichneten Schraube anzuschließen.

- Den Kabelmantel des Stromkabels (**B**) über eine Länge von ungefähr 70 mm auftrennen.
- Das Stromkabel über eine Länge von ungefähr 10 mm freilegen. Das Kabel (**B**) durch die Öffnung in der Abdeckung (**A**) einführen.
- Das Stromkabel in den Reißschutz einführen und die Kabel entsprechend dem auf der Abdeckung angegebenen Schaltplan am Klemmenbrett anschließen.
- Das Stromkabel (**B**) mithilfe des Reißschutzes befestigen.
- Die Abdeckung (**A**) montieren und befestigen.
- Nach Ausführung des elektrischen Anschlusses die Kochmulde gemäß Abbildung in die Haltefedern einhängen.



HINWEISE ZUR ENERGIEEINSPARUNG

- Töpfe und Pfannen mit einem Bodendurchmesser verwenden, der dem der Kochzone entspricht oder etwas größer ist.
- Nur Töpfe und Pfannen mit flachem Boden verwenden.
- Töpfe beim Kochen möglichst bedecken.
- Gemüse, Kartoffeln usw. mit wenig Wasser kochen, um die Garzeit zu verringern.
- Sie können die Garzeit und den Stromverbrauch durch Verwendung eines Schnellkochtopfes noch weiter reduzieren.

HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ

1. Verpackung

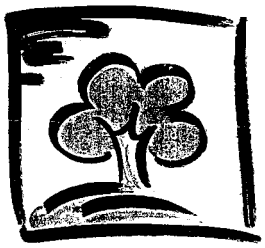
- Das Verpackungsmaterial ist zu 100% wiederverwertbar und trägt das Recycling-Symbol ( ).

2. Elektrohaushaltsgeräte

- Die Elektrohaushaltsgeräte wurden aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Bei Verschrottung die geltenden örtlichen Umweltschutzvorschriften einhalten. Bitte das Gerät unbrauchbar machen: dazu das Stromkabel durchschneiden.

Konformitätserklärung CE

- Diese Elektrohaushaltsgeräte sind für den Kontakt mit Lebensmitteln bestimmt und entsprechen der Richtlinie 89/109/CEE.
- Sie wurden nur als Kochgeräte entworfen. Jeder andere Gebrauch (z.B. Heizen von Räumen) wird als bestimmungsfremd und somit als gefährlich angesehen.
- Dieses Gerät wurde geplant, gebaut und vermarktet gemäß:
- den Sicherheitsvorschriften der Richtlinie “Niederspannung” 73/23/CEE;
- den Schutzvorschriften der Richtlinie “EMV” 89/336/CEE;
- den Vorschriften der Richtlinie 93/68/CEE.
- Dieses Gerät gehört zur Schutzklasse “**Y**” gegen Brandgefahr.



HINWEISE UND ALLGEMEINE RATSCHLÄGE

- Vor Wartungsarbeiten an den Geräten ist die Stromversorgung abzuschalten.
- Während des Betriebs der Geräte Kinder fernhalten.
- Eventuelle Reparaturen oder Eingriffe dürfen ausschließlich durch eine Fachkraft vorgenommen werden.
- Vergewissern Sie sich, dass die Stromkabel anderer in der Nähe des Herdes verwendeter Geräte keine heißen Teile berühren oder in der Tür des heißen Herdes eingeklemmt werden.
- **Schalten Sie die Kochplatten/Kochzonen nur ein, wenn auch Kochgeschirr auf ihnen steht.**
- Die Kochmulde verfügt über Kochplatten/ Kochzonen mit unterschiedlichen Durchmessern. Verwenden Sie Töpfe, deren Bodendurchmesser dem Durchmesser der Kochplatten/Kochzonen entsprechen oder leicht darüberliegen. **Zur Vermeidung von dauernden Beschädigungen der Glaskeramikoberfläche sollten Sie nie folgende Kochutensilien verwenden:**

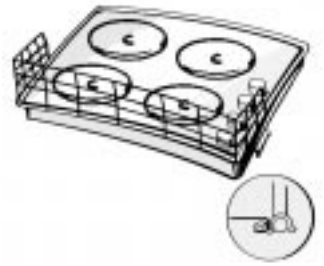
  - Kochtöpfe, deren Boden nicht vollständig eben ist,

  - Metalltöpfe mit Emailboden.
- Benutzen Sie die Kochmulde nicht als Abstell- oder Arbeitsfläche.
- Beim Fritieren von Speisen den Fritiervorgang stets beaufsichtigen, da Brandgefahr besteht.
- Wurde die Kochmulde durch das Herunterfallen schwerer Gegenstände oder durch harte Schläge beschädigt, darf sie nicht benutzt werden, und es muss sofort der Kundendienst benachrichtigt werden.
- Keine Plastikdosen, Lappen oder in Aluminiumfolie eingewickelte Speisen auf die heißen Kochzonen legen.
- Die Töpfe zur Vermeidung von Kratzern nicht auf der Kochmulde verschieben.
- Zucker oder zuckerhaltige Substanzen dürfen nicht mit der Kochmulde in Berührung kommen. Sollte dies jedoch der Fall sein, reinigen Sie die Kochmulde bitte sorgfältig (siehe Reinigungshinweise).

KOCHMULDENZUBEHÖR

Kinderschutzvorrichtung AMH 122

Dieses Zubehörteil ist mit folgender Bestellnr. auch über den Kundendienst erhältlich: 4819 310 18436.



REINIGUNG UND PFLEGE DER GLASKERAMIK-KOCHMULDE

Um einer starken Verschmutzung der Kochmulde vorzubeugen und ihre Reinigung zu erleichtern, diese nach jedem Gebrauch zuerst abkühlen lassen und anschließend sofort reinigen.

- Ein sauberes Tuch/Küchenpapier und ein Hand-Geschirrspülmittel oder spezielle Reinigungsmittel für Glaskeramik-Kochmulden verwenden.
- Hartnäckigen Schmutz mit dem mitgelieferten Schaber und Spezialreinigern entfernen.
- Übergelaufene Speisen nicht antrocknen lassen.
- Keine Scheuermittel, Bleichlauge, Backofensprays und Metallschwämmchen benutzen.
- Die Kochmulde sollte regelmäßig mit handelsüblichen Spezialpflegemitteln behandelt werden.

STÖRUNG-WAS TUN?

Die Kochmulde funktioniert nicht

- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit Strom versorgt wird.
- Einstellknopf auf “0” gestellt?
  Stellen Sie den installierten Allpolschalter einige Minuten lang auf “OFF” und danach wieder auf “ON” und kontrollieren Sie, ob das Problem fortbesteht.

KUNDENDIENST

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

1. Versuchen Sie, die Störung selbst zu beheben (s. “Störung-Was tun?”).
2. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein, um festzustellen, ob die Störung erneut auftritt.

Falls die Störung nach den o.g. Kontrollen weiterhin bestehen bleibt oder erneut auftritt, rufen Sie bitte den Kundendienst.

Geben Sie dabei stets an:

- eine kurze Fehlerbeschreibung.
- Gerät und Modellnummer.
- Servicenummer (Ziffer hinter dem Wort “Service” auf dem Typenschild) auf der Unterseite der Kochmulde oder im Blatt zur Produktbeschreibung. Die Servicenummer ist auch auf dem Garantienschein angegeben.
- Ihre vollständige Anschrift und Telefonnummer mit Vorwahl.